



An der Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau, Institut für Geotechnik, Professur für Bodenmechanik und Grundbau, ist zum 01.07.2020 die Stelle eines

wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) - Ausschreibungskennziffer 52/2020

zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe TV-L 13
Stellenumfang: 1,0 VZÄ (Teilzeit ggf. möglich)
Befristung: zunächst befristet für zwei Jahre (unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt)



Das sind Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit in allen Bereichen der Lehre und Forschung des Lehrstuhls
- grundlegende Überarbeitung und Digitalisierung veralteter Lehrunterlagen in den ersten zwei Jahren
- Betreuung wissenschaftlicher Qualifikationsarbeiten von Studierenden und Promovierenden
- Einwerbung von Drittmitteln in der Forschung und Betreuung von Forschungsprojekten
- Verfassen wissenschaftlicher Publikationen und Teilnahme an wissenschaftlichen Tagungen
- Mitarbeit bei Veranstaltungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der TUBAF und auf Veranstaltungen des Instituts
- Organisation und Betreuung studentischer Exkursionen

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement, Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter, Weiterbildungsmöglichkeiten

Das erwarten wir von Ihnen:

- abgeschlossene Promotion im Bereich Bauingenieurwesen bzw. Geotechnik oder vergleichbar
- nachgewiesene Erfahrungen in der Bearbeitung wissenschaftlicher Projekte bzw. Erfahrungen in der Bearbeitung geotechnischer Projekte in entsprechenden Unternehmen mit Schwerpunkt Grundbau/Bodenmechanik/Baustatik
- nachgewiesene Erfahrung in der Lehre in den Grundlagenfächern des Bauingenieurwesens bzw. der Geotechnik ist von Vorteil
- nachgewiesene Erfahrung bei der Einwerbung von Forschungs- bzw. Drittmittelprojekten ist wünschenswert
- Kenntnisse in der Anwendung numerischer Methoden und in Programmiersprachen wie Python oder C++ sind von Vorteil
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- sicherer Umgang der englischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft, partiell auch Lehre in Englisch anzubieten
- PKW-Führerschein
- Bereitschaft und Fähigkeit auch Feld- und Laborarbeiten durchzuführen und zu planen

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Nagel, Tel.: 03731/39-2492
E-Mail: thomas.nagel@ifgt.tu-freiberg.de zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (52/2020)** sind bis zum **15.04.2020** zu richten an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>